Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

10.04.2022

Ökolandbau in Sachsen ist 2021 weiter gewachsen

Landwirtschaftsminister Günther: »Wir arbeiten weiter intensiv an der Stärkung der ökologischen Landwirtschaft«

Die Zahl der Ökobetriebe in der Landwirtschaft und die Fläche, auf der ökologisch angebaut wird, haben auch im Jahr 2021 weiter zugenommen. Nach Auswertung der jährlichen Meldungen durch die Öko-Kontrollstellen waren im Freistaat insgesamt 1.385 Unternehmen in der ökologischen Landwirtschaft beziehungsweise in den Bereichen Verarbeitung, Lagerung, Import und Handel mit Öko-/Bioprodukten tätig.

Das waren 69 Unternehmen mehr als im Jahr 2020. Dies entspricht einem Zuwachs von 5,2 Prozent. Die Ökofläche hat im Jahr 2021 um 10.449 Hektar beziehungsweise 14,4 Prozent zugenommen. Das liegt deutlich über der durchschnittlichen Zunahme in ganz Deutschland von etwa 4,8 Prozent. Damit werden insgesamt 82.948 Hektar im Freistaat ökologisch bewirtschaftet, der Anteil an der Landwirtschaftsfläche beträgt aktuell 9,2 Prozent. Bei einem gleichbleibenden jährlichen Flächenzuwachs würde der Anteil der Ökofläche 2030 bei 19,6 Prozent liegen.

Landwirtschaftsminister Wolfram Günther: »Diese erfreulichen Zahlen belegen die positive Entwicklung des Ökolandbaus im Freistaat. Ökologische Landwirtschaft bringt einen Mehrfachnutzen. Sie sichert faire Einkommen für die Landwirtinnen und Landwirte. Sie ist gut für Nutztiere, für die Artenvielfalt, für Umwelt und Klima. Sie schont Gewässer, Grundwasser und Böden. Wir arbeiten weiter intensiv an der Stärkung der ökologischen Landwirtschaft. Veränderte Rahmenbedingungen und eine deutlich gestiegene Nachfrage können mehr Betriebe zur Umstellung bewegen und dazu führen, dass auf mehr Fläche ökologisch angebaut wird. Vor allem arbeiten wir dafür, die bioregionale Wertschöpfung zu stärken, vom Acker, über Verarbeitung und Handel bis zum Teller.«

Die Zahl der Öko-Landwirtschaftsbetriebe ist im vergangenen Jahr um 57 Betriebe (plus 6,7 Prozent) auf insgesamt 913 angestiegen. Davon haben 124

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Betriebe eine eigene Verarbeitung. Somit arbeiten bereits rund 14 Prozent der sächsischen Landwirtschaftsbetriebe ökologisch. Seit 2015 hat sich die Fläche mit ökologischer Bewirtschaftung im Freistaat von 37.424 Hektar auf 82.948 Hektar 2021 mehr als verdoppelt.

In den Bereichen Verarbeitung, Lagerung, Import, Handel waren 472 Unternehmen registriert – und damit 12 Unternehmen mehr als 2020. Dieser Zuwachs entspricht 4,5 Prozent.